

## Wie lange soll es denn noch dauern?!



Liebe Freunde,

wie sicher auch die eine oder der andere von euch stelle ich mir in letzter Zeit immer öfter die Frage, wann wir nun endlich den Moment des Erwachenseins erreicht haben werden. Unter dem Motto: „**Wie lange soll es denn noch dauern?!**“ – Zweifel an einem vom **Leid erlösenden Erwachen der Menschheit** sind verständlich und zutiefst menschlich.

Vor einigen Tagen begab ich mich selbst wegen einer für meine Gesundheit bedrohlichen Situation in die Notaufnahme eines Krankenhauses. Dort habe ich mich genau diesen Fragen und meinen Zweifeln gestellt. Und wie so oft in solchen Momenten erreichte mich plötzlich eine unerschütterliche Erkenntnis, die Gewissheit, dass wir uns gerade jetzt tatsächlich inmitten der fundamentalen Wandlung befinden, die zu einer Auflösung des Leids und somit zum Erwachen führt.

Umso mehr uns unsere Welt im Außen immer bedrohlicher erscheint, desto mehr sehnen wir uns verständlicherweise – mehr oder weniger bewusst – nach Beweisen für dieses Erwachen. Eine solche Bestätigung finde ich unter anderem in vielen Eurer Mitteilungen. Das hilft auch mir, meine persönlichen Wahrnehmungen als real anzusehen. Es erlaubt mir zu erkennen,

**dass sich bereits eine Art „Erde 2.0“ aufgespannt, quasi eine neue Zeitlinie gebildet hat, auf der wir immer öfter in Erscheinung treten.**





So erhielt ich eine Antwort auf meine Fragen nach dem „**Wie lange noch?**“ und meinen Zweifel, denn „**das ersehnte Ereignis hätte doch schon so lange eintreten sollen.**“ Offenbar hatte ich vergessen, dass wir selbst es sind, die diesen Zeitpunkt bestimmen. In dem Moment, wo mir das klar wurde, erinnerte ich mich auch an den Grundsatz der Quantenphysik, demnach der Beobachter und das Beobachtete eins sind, Beobachter und Beobachtetes miteinander verschmolzene und sich gegenseitig durchdringende Aspekte einer einzigen Gesamtheit sind, die unteilbar ist. Mit einfachen Worten: **Wir bestimmen unsere Welt durch unsere Beobachtung, durch unsere Wahrnehmung.** Mit der durch unsere Überzeugungen und Glaubensbilder geprägten Wahrnehmung **erschaffen** wir unsere Welt in jedem Moment neu. **Dabei sollten wir uns klar machen, dass ein Großteil unserer Glaubensbilder aus unbewusst ablaufenden Programmen und Konditionierungen stammen.**

Wie der berühmte Hirnforscher Prof. Benjamin Libet<sup>[1]</sup> entdeckte, **bestimmen unbewusste automatisch ablaufende Programme unseres Gehirns zumindest einen Großteil unserer Gedanken und Handlungen.** Er und eine Reihe weiterer Wissenschaftler haben in zahlreichen **Versuchen immer wieder feststellen können, dass unser Gehirn die Entscheidung zu einer Handlung bereits etwa ½ Sekunde bevor wir diese ausführen getroffen hat!** In unserer Wahrnehmung halten wir diese Handlungen dann für das Ergebnis unserer persönlichen **bewussten** Entscheidungen. Aus diesen Versuchen können wir jedoch ableiten, dass unsere jetzige Welt das Ergebnis unserer **unbewussten** Handlungen ist!

Erfreulicherweise gelingt es zunehmend mehr Menschen, diese automatische Programmsteuerung zu überlagern. Bei ihnen können wir davon ausgehen, dass ihre Handlungen tatsächlich Ergebnisse ihrer persönlich getroffenen bewussten Entscheidungen sind. Inwieweit ein Mensch von seinen Programmen geführt wird oder aus eigenen freien Willensentscheidungen heraus handelt, hängt vom Maß seiner Bewusstheit ab.

Es ist also die Ernsthaftigkeit, Klarheit und Unerschütterlichkeit unseres wahren Selbst-verständnisses, die zu diesen Erkenntnissen führt.[2] Auf der neurologischen Ebene zeigen sich diese beiden Zustände - **unwissend unbewusst** oder **wissend bewusst** - in der Anzahl unserer aktiven Neuronen (und der Mikrotubuli[3]) sowie der Zeitdauer, die wir zu Erschaffung unserer Gedankenbilder benötigen[4]. Diese bahnbrechenden Entdeckungen verdanken wir dem Hirnforscher Prof. Stuart Hameroff und dem Physiker Roger Penrose[5].

Die untere Grafik zeigt den Teil ihrer Forschungsergebnisse, der den Zusammenhang zwischen der neuronalen Frequenz, den aktiven Mikrotubuli und dem Grad der Bewusst- bzw. Unbewusstheit herstellt:

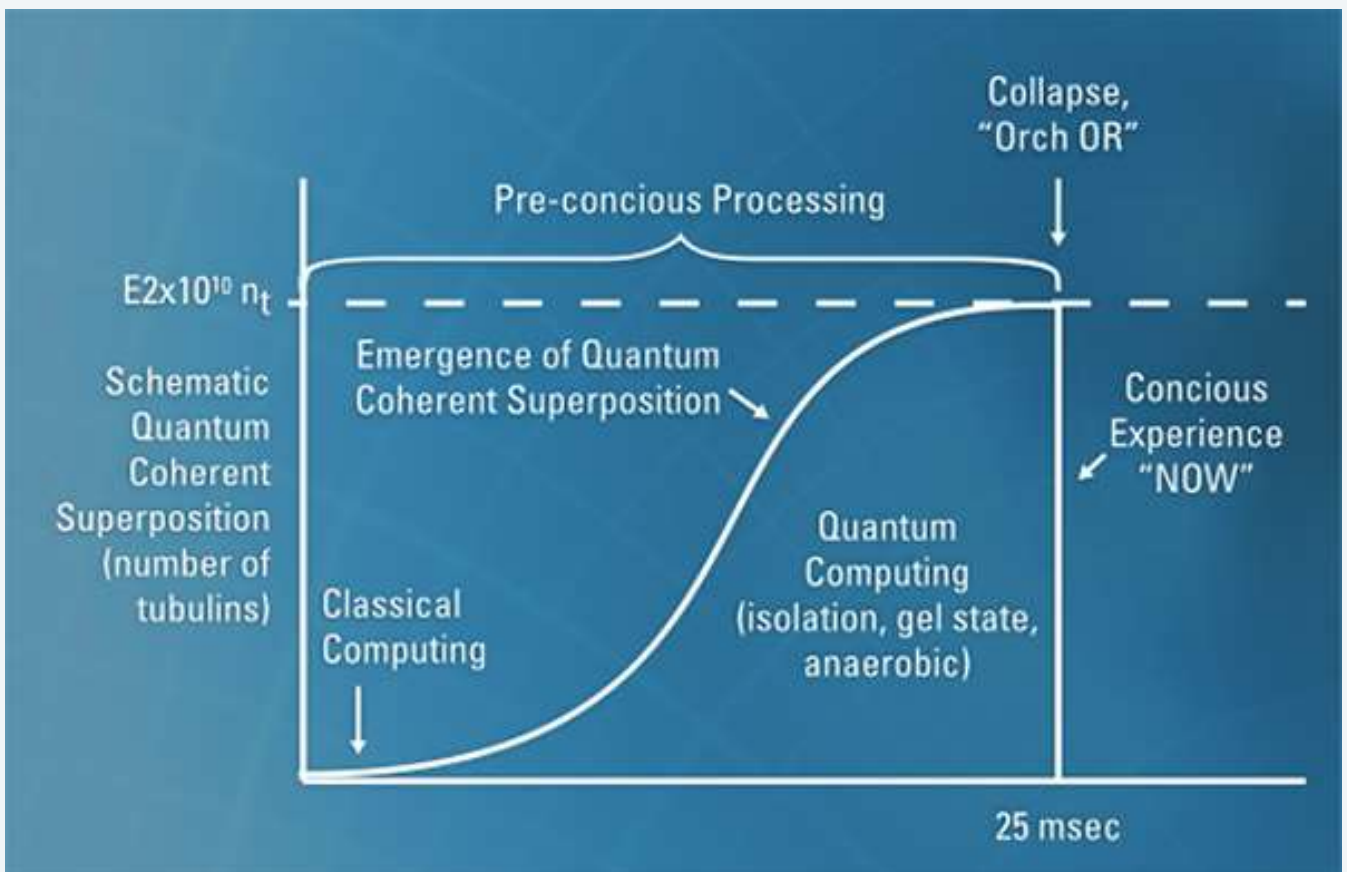
	Buddhist "moment of awareness"	13 ms	$4 \times 10^{15}$ nucleons ( $4 \times 10^{10}$ tubulins/cell ~ 40.000 neurons)
	"Coherent 40 Hz oscillations"	25 ms	$2 \times 10^{15}$ nucleons ( $2 \times 10^{10}$ tubulins/cell ~ 20.000 neurons)
	EEG alpha rhythm (8-12 Hz)	100 ms	$5 \times 10^{14}$ nucleons ( $5 \times 10^9$ tubulins/cell ~ 5.000 neurons)
	Libet's sensory threshold (1979)	500 ms	$10^{14}$ nucleons ( $10^9$ tubulins/cell ~ 1.000 neurons)

Liebe Freunde, ich sehe die immer grösser werdende Anzahl von Menschen, die Schöpfer (Herr) ihrer eigenen Handlungen sind, im eindeutigen Zusammenhang mit dem globalen Erwachen.  Erinnern wir uns: Liebe ist die höchste Schwingung. Angst, Hass und Wut können als die niedrigsten Frequenzen gedeutet werden. Wenn wir also eine zunehmend größere Bewusstheit unter den Menschen als Aufstieg ansehen, wird klar, weshalb wir von den Medien zunehmend mit angsteinflößenden „Wirklichkeiten“ regelrecht bombardiert werden. Wer in seiner Angst erstarrt und somit aufhört, selbst zu denken, wird zum Komparsen in der „Wirklichkeitsinszenierung“ genau der Kräfte, denen das wachsende Bewusstsein und damit der Aufstieg der Menschen ein Dorn im Auge ist. Anders ausgedrückt: Wenn ich nicht selbst meine Entscheidungen bewusst fälle, tun es andere.

Dabei muss man kein Wissenschaftler sein, um die Lücken und Unstimmigkeiten im Drehbuch dieser Kräfte zu durchschauen und zu erkennen, dass deren „Storyline“ in der Realität offenbar ganz anderen Absichten folgt als den vorgegebenen offiziellen Verlautbarungen.

**Ab wann nutzen wir unseren Freien Willen wirklich?** Ein Organismus, der fähig ist, eine Quantenkohärenz über  $10^{19}$  Mikrotubulis für 500 m/sec aufrechtzuhalten, ist in der Lage, bewusste Erfahrungen zu machen. Mehr aktive Mikrotubulis für eine kürzere Zeit oder entsprechend weniger Mikrotubulis für eine längere Zeit führen zum selben Ergebnis.

Das untere Bild zeigt den Moment des erwachten Bewusstseins.



Die Anzahl der Mikrotubuli im Zustand der Superposition bestimmt durch die Frequenz der Neuronen. Das Kollabieren der Zeit erfolgt bei 40Hz (= 25 msc); bei dieser Frequenz sind  $2 \times 10^{10}$  Mikrotubulis aktiv.

**Wenn uns also das Gefühl überkommt, dass hier oder da etwas nicht oder zumindest nicht so wie dargestellt zutreffen kann,**

**müssen wir innehalten und reflektieren, ob unsere Reaktion auf die betreffende Information eine unbewusste Schlussfolgerung aus dem Repertoire unserer nicht hinterfragten Gewohnheiten und automatisch ablaufenden Programme ist oder das Ergebnis einer bewussten Bewertung, die wir mit wachem Geist getroffen haben.**

**Wenn wir dann nicht klar Stellung beziehen und widersprechen, sondern das was wir für uns als wahr erkannt haben, für uns behalten – ob aus Furcht, Feigheit oder um des lieben Friedens willen –, erklären wir uns stillschweigend mit allem einverstanden was die Propaganda verkündet und was daraus folgt.**

Kommen wir also zurück auf das physische Werkzeug unseres Geistes und unseres Bewusstseins: auf unser Gehirn. Auf der Suche nach eindeutigen Beweisen für die derzeitigen Veränderungen dessen Arbeitsweise bin ich auf einen hochinteressanten Beitrag von Dr. Jere Rivera-Dugenio gestoßen. Seine Recherchen liefern einen weiteren wesentlichen Mosaikstein dafür, dass tatsächlich auch eine grundlegende Veränderung auf organischer Ebene im Gange ist, die im Zusammenhang mit der derzeitigen kosmischen Strahlung und den Schwankungen des Erdmagnetfeldes sowie der Intensitäten der Schumannresonanzen stehen.

Zu Eurer Erinnerung: Im Zusammenhang des Erwachens hatte ich mehrfach über die veränderten Schumann-Wellen und den zunehmenden Einfluss der kosmischen Strahlen berichtet. Diese Wellen bzw. Strahlen werden in der Physik als Austauschteilchen beschrieben und fungieren als Botenstoffe für Informationen. Ihr Informationsaustausch erfolgt über eine Resonanz. Dabei spielen die Resonanzen zwischen unserer DNS und den entsprechenden kosmischen elektromagnetischen Wellen eine ganz besondere Rolle. Nachweislich konnten über solche Resonanzfrequenzen (Radiowellen) sogar Gene aktiviert oder inaktiviert werden.

Wir können davon ausgehen, dass mit dem zunehmenden Angebot an kosmischen Resonanzfrequenzen auch eine Veränderung unserer DNS erfolgt.

Im Rahmen meiner Veröffentlichungen über das Erwachen der Menschheit werde ich immer häufiger danach gefragt, ob sich auch unsere DNS verändern würde und ob unsere bekannte 2-Strang-DNS sich sogar in eine 12-Strang-DNS verwandeln könnte. Viele von Euch gehen sogar davon aus, dass sich **unsere quasi auf Sparflamme arbeitende DNS wieder zu ihrer ursprünglichen Form entwickeln könnte**, um so das Erwachen zu beschleunigen oder gar zu ermöglichen. Dafür spricht tatsächlich einiges. Ich werde noch diese Woche ein ausführliches Gespräch mit **Dr. Jere Rivera-Dugenio** führen und Euch in Kürze darüber berichten.

Am Ende meiner heutigen Zeilen möchte ich noch auf Einflüsse hinweisen, die irgendwie „nicht von dieser Welt“ zu sein scheinen. Sicherlich sind viele von Euch darüber informiert, dass ich mich seit 1996 mit der Sichtung der Sonnenaufnahmen des NASA Satelliten SOHO[6] befasse. Da unsere Sonne das gesamte Leben - inklusive Stimmungs- und Bewusstseinslagen - sowie die Auf- und Untergänge von Hochkulturen beeinflusst, halte ich diese für bedeutsam.

Diejenigen von Euch, die mein Online-Seminar NOW gesehen haben, werden sich sicherlich an die letzten beiden Module erinnern. Sie beinhalten einige auserwählte Aufnahmen von derart außergewöhnlichen Ereignissen, dass ich lange zögerte, sie zu veröffentlichen. Langjährige Untersuchungen, bei denen einige Spezialisten mitgewirkt haben, liefern zahlreiche Hinweise darauf, dass sich mysteriöse Objekte um die Sonne zu bemühen scheinen.

Ganz offensichtlich scheint eine höhere Intelligenz auf unseren Prozess des Erwachens einzuwirken. So ist beispielsweise deutlich zu erkennen, dass einige dieser Objekte die Sonne derartig mit laserartigen “Geschossen“ beeinflussen, dass sie an der getroffenen Stelle Solarflares ausstoßen. Da sich Solarflares auch auf unsere Entwicklung auswirken, könnten diese Eingriffe von höchster Bedeutung sein. Ich schließe nicht aus, dass diese Objekte mit **unserer Rückkehr aus der Zukunft** zu tun haben – möglicherweise als materialisierte Manifestationen unseres höheren Selbst.

Auch diese Aussage erscheint auf den ersten Blick möglicherweise „futuristisch“, ist aber bei näherem Hinsehen sehr wahrscheinlich.

Liebe Freunde, da sich seit dem 28. Februar 2021 einige der seltsamsten Situationen im Nahbereich unserer Sonne ereignet haben, möchte ich Euch fragen, ob mir ein oder zwei von Euch bei der Sichtung und Analyse meiner wissenschaftlichen Sammlung von Bildaufnahmen helfen möchten. Sollte sich von Euch jemand für diese Thema interessieren und Zeit haben, würde ich mich über eine Nachricht unter [community@dieterbroers.com](mailto:community@dieterbroers.com) sehr freuen.

**Bei all dem möchte ich jedoch betonen, dass dieses Thema - so sensationell es auch erscheinen mag - letztlich von geringerer Bedeutung ist als unsere stabile Überzeugung, dass WIR schon JETZT und HIER Schöpfer unserer eigenen Realität sind.**

Me Agape,  
Euer  
Dieter Broers